

Anschlagsserie im Irak

Hilla. Bei einer neuen Serie von Anschlägen auf schiitische Muslime im Irak sind am Donnerstag mindestens 31 Menschen getötet und etwa 100 weitere verletzt worden. Allein bei zwei Bombenexplosionen in der Ortschaft Hilla südlich von Bagdad wurden 26 Pilger getötet, darunter mehrere Frauen und Kinder, wie die Polizei und ein Mediziner berichteten. Mindestens 85 Menschen seien verletzt worden. Örtliche Sicherheitskräfte blockierten daraufhin mehrere Straßen, um Autos auf Bomben zu kontrollieren. Es war schon die zweite gegen schiitische Gläubige gerichtete Anschlagsserie im Irak seit Wochenbeginn.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/192989.anschlagsserie-im-irak.html>